

**Bitte beachten Sie die Sperrfrist: 11.2.2020, 13:00 Uhr**

Zukunft der Digitalisierungsforschung: Center for Advanced Internet Studies (CAIS) präsentiert Konzept für neues Forschungsinstitut in Nordrhein-Westfalen

**Das Center for Advanced Internet Studies (CAIS) stellt am 11. Februar 2020 im Düsseldorfer Haus der Universität das Konzept für ein neues Institut für Digitalisierungsforschung in Nordrhein-Westfalen vor. Ziel des Instituts ist es, an der gesellschaftlichen Gestaltung der Digitalisierung durch Forschung mitzuwirken, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Bei einem Meet the Scientists werden Pilotprojekte zu Künstlicher Intelligenz, der Digitalisierung nachhaltigen Verhaltens und den Prinzipien einer transparenten wissenschaftlichen Forschung präsentiert.**

Wie sehr beeinflussen Algorithmen unser Verhalten und unser soziales Zusammenleben? Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung auf die Demokratie und die öffentliche Meinungsbildung? Welche Bedingungen soll eine vertrauenswürdige Künstliche Intelligenz erfüllen? Der digitale Wandel stellt die Gesellschaft vor große Herausforderungen. Auch Wissenschaft und Forschung müssen sich neu aufstellen.

Das Center for Advanced Internet Studies (CAIS) hat das Konzept für ein neues Institut für Digitalisierungsforschung in Nordrhein-Westfalen entwickelt. Das Institut wird aktiv an der gesellschaftlichen und technologischen Gestaltung der digitalen Transformation mitwirken. Die Forschung wird sich auf die Potenziale und Herausforderungen der Digitalisierung für die Menschen konzentrieren.

Der Direktor des CAIS, Prof. Dr. Michael Baumann, hebt insbesondere die ganzheitliche Perspektive hervor: „Am Institut werden unterschiedliche Fächer verzahnt: von den Sozial- und Geisteswissenschaften bis zu den Technikwissenschaften. Durch diese interdisziplinäre Zusammenarbeit können neben den technischen auch die ethischen, rechtlichen, politischen, ökonomischen und sozialen Aspekte der Digitalisierung umfassend berücksichtigt werden. Dieser Rund-um-Blick ist in dieser Form einzigartig.“

Das CAIS wird durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen seit 2017 mit insgesamt rund 5,6 Millionen Euro gefördert. Die Pilotprojekte erhalten im Jahr 2020 eine besondere Unterstützung durch die Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen. Ministerpräsident Armin Laschet hat auf dem Digitalgipfel der Bundesregierung die Gründung des Instituts für Digitalisierungsforschung für 2021 angekündigt. Nathanael Liminski, Chef der Staatskanzlei und für Medien zuständiger Staatssekretär, betont die Wichtigkeit des neuen Instituts: „Wir wollen den digitalen Wandel aktiv, vorausschauend und verantwortlich gestalten. Dazu müssen wir neben all den technologischen Herausforderungen den Fokus auch auf gesellschaftliche und ethische Fragen legen. Das CAIS nimmt sich bereits jetzt diesen Zukunftsfragen an und schafft die Verbindung zwischen Mensch und Maschine. Ziel der Landesregierung ist es, das CAIS zu einem Forschungsinstitut weiterzuentwickeln und zu einem Leuchtturm der Digitalisierungsforschung auszubauen.“

### **Keynote, Podiumsdiskussion und Meet the Scientists**

Die Veranstaltung bietet ein vielfältiges und hochkarätig besetztes Programm. Die Keynote hält die international renommierte Wissenschaftlerin Professorin Helen Margetts, Direktorin im Alan Turing Institute in London. In einem Panel diskutieren u.a. Dr. Frauke Gerlach (Direktorin des Grimme Instituts) und Prof. Dr. Dr. h.c. Christoph M. Schmidt (Präsident des RWI) über die Herausforderungen der Digitalisierungsforschung. Die Pilotprojekte werden im direkten Gespräch mit den Gästen in einem Meet the Scientists vorgestellt.

### **Exzellente Partner unterstützen Gründung des Instituts**

Der Trägerkreis des geplanten Instituts für Digitalisierungsforschung besteht aus der Ruhr-Universität Bochum, der Universität Duisburg-Essen, der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, dem GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften, dem RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung und dem Grimme Institut.

### **Start von fünf Pilotprojekten und eines Forschungsinkubators**

In Vorbereitung auf die Institutsgründung werden 2020 Pilotprojekte am CAIS durchgeführt:

- Meinungsmonitor Künstliche Intelligenz
- Künstliche Intelligenz in Staat und Verwaltung
- Künstliche Intelligenz als Gegenstand politischer Steuerung
- Digitalisierung nachhaltigen Verhaltens
- Open-Science-Strategien

Ein innovativer Forschungsinkubator fördert die Zusammenarbeit der Projekte und identifiziert gesellschaftlich relevante Themen.

Weitere Informationen zu den Forschungsprojekten unter [www.cais.nrw/forschung](http://www.cais.nrw/forschung).

### Kontakt

Dr. Matthias Begeat  
Leiter Wissenstransfer und Öffentlichkeitsarbeit  
CENTER FOR ADVANCED INTERNET STUDIES (CAIS) GMBH  
Universitätsstraße 104  
44799 Bochum  
Deutschland / Germany

E-Mail: [matthias.begenat@cais.nrw](mailto:matthias.begenat@cais.nrw)

Telefon: +49 234 544 96 047

Sitz: Bochum - Amtsgericht Bochum HRB 16476  
Geschäftsführer: Prof. Dr. Michael Baurmann, Tim Pfenner  
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Prof. Dr. Andreas Ostendorf

[www.cais.nrw](http://www.cais.nrw)

twitter: @CAISnrw